# Lernzettel

Wahrscheinlichkeitsrechnung: Grundbegriffe, Axiome, Kombinatorik und Zufallsexperimente

Universität: Technische Universität Berlin

Kurs/Modul: Statistik I für Wirtschaftswissenschaften

Erstellungsdatum: September 19, 2025



Zielorientierte Lerninhalte, kostenlos! Entdecke zugeschnittene Materialien für deine Kurse:

https://study. All We Can Learn. com

Statistik I für Wirtschaftswissenschaften

#### Lernzettel: Statistik I für Wirtschaftswissenschaften

# Wahrscheinlichkeitsrechnung: Grundbegriffe, Axiome, Kombinatorik und Zufallsexperimente

### (1) Grundbegriffe der Wahrscheinlichkeitsrechnung.

Zufallsexperiment – ein Vorgang mit unsicherem Ausgang. Der  $Ergebnisraum\ S$  enthält alle möglichen Ergebnisse  $\omega \in S$ . Ein  $Ereignis\ A \subseteq S$  ist eine Teilmenge von S.

### (2) Axiome der Wahrscheinlichkeit.

Die Wahrscheinlichkeit P erfüllt folgende Eigenschaften.

$$P(A) \ge 0$$
 für alle  $A \subseteq S$ .

$$P(S) = 1.$$

Für abzählbar disjunkte Ereignisse 
$$A_i$$
:  $P\left(\bigcup_{i=1}^{\infty} A_i\right) = \sum_{i=1}^{\infty} P(A_i)$ .

### (3) Kombinatorik.

Zum Zählen in Zufallsexperimenten.

Permutationen (Anzahl): 
$$A(n,k) = \frac{n!}{(n-k)!}, \quad n \ge k.$$

Kombinationen: 
$$\binom{n}{k} = \frac{n!}{k!(n-k)!}, \quad 0 \le k \le n.$$

Bei gleichverteilten Ergebnissen: 
$$P(A) = \frac{|A|}{|S|}$$
.

## (4) Zufallsexperimente.

Ein Zufallsexperiment ist ein Vorgang mit unsicherem Ausgang.

- $Zufallsvariable\ X: \Omega \to \mathbb{R}$ , ordnet jedem  $\omega$  einen Realwert zu.
- Diskret vs. Stetig: abzählbare Werte vs. Werte im Intervall.
- Unabhängigkeit: Ereignisse A, B sind unabhängig, falls  $P(A \cap B) = P(A)P(B)$ .
- Bedingte Wahrscheinlichkeit:  $P(A \mid B) = \frac{P(A \cap B)}{P(B)}$  für P(B) > 0.

#### (5) Beispiele zur Verdeutlichung.

Beispiel 1: Zwei Würfe einer fairen Münze (Kopf/Zahl).

Beispiel 2: Würfelwurf – Wahrscheinlichkeit, eine gerade Zahl zu würfeln:  $P = \frac{3}{6} = \frac{1}{2}$ .